



Protokollauszug

aus der
6. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 04.12.2019

öffentlich

**Top 7.18 Keine Beteiligung der ProPotsdam an Kampagnen gegen den Mietendeckel
19/SVV/1265
an Gremium überwiesen**

Der Antrag wird namens der Fraktion DIE aNDERE vom Stadtverordneten Zeller eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Wollenberg, Fraktion DIE LINKE, beantragt die Überweisung in den **Haupt-**
ausschuss (Sitzung 11.12.2019) **zur Erledigung**.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sicherzustellen, dass sich die städtische Wohnungs-
gesellschaft ProPotsdam weder finanziell noch personell an Werbekampagnen gegen mietenpoliti-
sche Initiativen wie „Deutsche Wohnen enteignen!“ oder den vom Berliner Senat beschlossenen
Mietendeckel beteiligt.

Darüber hinaus wird der Oberbürgermeister beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass die ProPots-
dam alle Möglichkeiten, die ihr als Mitglied im **GdW Bundesverband deutscher Wohnungs-**
und Immobilienunternehmen zur Verfügung stehen, nutzt, um darauf hinzuwirken, dass die
geplante Kampagne gestoppt wird.

Die Stadtverordnetenversammlung ist im Januar 2020 über die eingeleiteten Maßnahmen und
den Sachstand zu unterrichten.